Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 38 (1962-1963)

Heft: 6

Rubrik: Wehrsport

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Besonderes:

- **Bei Alarm,** ausgelöst durch lange Pfeifensignale oder Feuer der Str.-Sicherung Besammlung der Arbeitsgruppe beim Schulhaus.
- Arbeit bis 1600. 1615 Besammlung beim Schulhaus. Dann werden die Vorbereitungen für die Nacht getroffen.
- Mein Standort: KP Schulhaus oder im Gelände.

Noch eine Frage? Befehl ausführen!

Wehrsport

Kantonaler Unteroffiziersverband Zürich und Schaffhausen

19. Militär-Skihindernislauf in Hinwil, 13. eventuell 20. Januar 1963

1. **Leistungsanforderungen:**

a) Laufstrecke von 4–6 km Horizontaldistanz mit ca. 200 m Höhendifferenz (ca. 100 m Aufstieg und ca. 100 m Abfahrt);

b) Mittragen einer Packung von 10 kg Gewicht inkl. Karabiner oder Sturmgewehr;

c) Überwinden von natürlichen und künstlichen Hindernissen;

d) Handgranatenwerfen;

e) Schießen mit Karabiner oder Sturmgewehr;

f) Abfahrt mit obligatorischen Toren.

2. **Teilnahmeberechtigung:**

a) sämtliche Mitglieder des SUOV;

b) alle übrigen Of., Uof., Gfr. und Soldaten der Armee, des Festungswachtkorps, des Grenzwachtkorps und der Polizei.

Versicherung: Das OK versichert alle Wettkämpfer und Funktionäre, die nicht Mitglied des SUOV sind, gegen Unfall.

3. **Durchführung des Wettkampfes:**

Der Lauf wird als Einzel- und Gruppenwettkampf in zwei Kategorien durchgeführt:

Kat. 1: Langlaufski (bis 7 cm Breite);
Kat. 2: Tourenski (über 7 cm Breite).
Jede Gruppe besteht aus 3 Mann.

Die 3 Wettkämpfer einer Gruppe sind bei der Anmeldung zu bestimmen. Von der gleichen Sektion, Einheit und politischen Gemeinde können mehrere Gruppen den Wettkampf bestreiten.

4. **Zusammenstellung der Gruppen:**

a) Gruppen von Sektionen des SUOV;

b) Gruppen von Einheiten der Armee, des Festungswachtkorps, des Grenzwachtkorps, der Polizei und militärischer Vereine;

c) Gruppen aus Wehrmännern der gleichen politischen Gemeinde.

5. **Einsatz:**

Pro gemeldeten **Einzelläufer** Fr. 9.– (Mittagessen inbegriffen).

Mitglieder des KUOV Zürich und Schaffhausen Fr. 5.– (dazu Beitrag Fr. 4.– des KUOV).

Gruppeneinsatz: Fr. 5.– pro gemeldete Gruppe.

Der Einsatz muß mit gleicher Post wie die Anmeldung auf Postcheckkonto VIII 36792 überwiesen werden.

6. **Anmeldungen:**

Nur auf offiziellem Meldeformular (genau ausfüllen) bis 29. Dez. 1962 an:

Wm. Leutwyler Hans, Walderstraße, Hinwil ZH.

Meldungen auf Postkarten, Briefen usw. sind ungültig.

Von gemeldeten Läufern, die nicht am Start erscheinen, wird das Startgeld als Unkostenbeitrag zurückbehalten.

Ausschreibung der 12. Nordwestschweiz. Militär-Skiwettkämpfe des UOV Baselland, Sonntag, 13. Januar 1963

(Verbunden damit die Skiwettkämpfe der Inf.Rgt. 21 und 22)

1. Es werden folgende Wettkämpfe durchgeführt:

kombinierter Skihindernislauf mit HG-Werfen und Schießen, 4–6 km Horizontaldistanz, 300–400 m Steigung, Einzelstart.

Patrouillenlauf mit Schießen, 12–20 km Horizontaldistanz mit 300–400 m Steigung, Patrouillenstart.

Riesenslalom, Einzelstart.

2. **Startberechtigung**

Der **kombinierte Skihindernislauf** steht den Mitgliedern des SUOV und denjenigen Wehrmännern offen, die sich am Patrouillenlauf nicht beteiligen (inkl. Angehörige des Grenzwacht- und Festungswacht- sowie der Polizeikorps). Am **Patrouillenlauf** können sämtliche Einheiten der Armee sowie sämtliche Sektionen des SUOV teilnehmen. Vier Mann der gleichen Einheit, des gleichen Bat. oder Stabes oder UOV-Sektion bilden eine Patrouille, deren Zusammensetzung freigestellt ist. Im übrigen gilt das Reglement der Armee für den Patrouillenlauf. Der **Riesenslalom** kann von sämtlichen Wehrmännern und Angehörigen des Frauenhilfsdienstes bestritten werden.

3. **Rangierung**

komb. Skihindernislauf: Einzel- und Gruppenbewertung (vier Mann der gleichen UOV-Sektion, Einheit, Gemeinde oder Sportverein bilden eine Gruppe. Namentliche Meldung bei der Anmeldung. Das schlechteste Resultat wird gestrichen).

Patrouillenlauf: Patrouillenrangierung, und zwar

a) Angehörige der Inf.Rgt. 21 und 22;
b) alle übrigen inkl. Patrouillen der Inf.Rgt. 21 und 22.

Riesenslalom: Einzelrangierung getrennt nach FHD und Wehrmännern.

4. **Auszeichnungen**

Einzelläufer: Jeder Wettkämpfer, der einen der Läufe beendigt, erhält eine Medaille. Der beste Hindernisläufer jeder Altersklasse (Auszug, Landwehr, Landsturm), der beste Wettkämpfer sowie die beste Wettkämpferin im Riesenslalom erhalten Naturalehrenpreise.
Gruppen: Wanderpreise im kombinierten Skihindernislauf und im Patrouillenlauf. Die Organisatoren behalten sich die Abgabe von Gruppenpreisen vor.

5. **Startgeld**

für **komb. Skihindernislauf:** a) Einzelwettkämpfer Fr. 5.50; b) Gruppeneinsatz zusätzlich Fr. 5.–.

Für **Riesenslalom** gleicher Einsatz wie sub a) hievor.

Für **Patrouillenlauf:** a) pro Patrouille Fr. 23.–.

Pro Wettkämpfer wird das Startgeld nur einmal erhoben, selbst wenn er zwei Wettkämpfe absolviert.

Das Startgeld gilt gleichzeitig als Reugeld für alle Wettkämpfer, die dem Start unentschuldigt fernbleiben. Entschuldigungen sind bis spätestens 0900 Uhr des Wettkampftages schriftlich einzureichen.

Einzahlung der Startgelder bis spätestens **7. Januar 1963** auf Postcheckkonto V 22250, Skigruppe des UOV Baselland, Liestal.

6. **Anmeldungen:**

Fw. Mathias Baumann, c/o Landeskanzlei Baselland, Liestal, welcher auch die detaillierten Wettkampfbestimmungen abgibt.

Letzter Anmeldetermin: Poststempel vom 7. Januar 1963.

Skigruppe des UOV Baselland

Erster 2-Tage-Wintergebirgs-Skilauf, 9./10. März 1963

Der UOV Obersimmental freut sich, den ersten schweizerischen 2-Tage-Marsch im Winter organisieren zu können. Der Wunsch vieler begeisterter Anhänger dieser neuen Art sportlicher Betätigung wird damit erfüllt.

Durchführung: Samstag/Sonntag, 9./10. März 1963.

Strecken: An beiden Tagen je 30 km mit etwa 1000 m Überhöhung, abseits der Pisten im herrlichen Skigebiet des Obersimmentals.

Teilnahme: Nur Militärkategorie und FHD, alle Altersklassen, sowie Festungswacht-, Grenzwacht-, städtische und kantonale Polizeikorps.

Gruppenzusammensetzung: Frei. Stabs- oder einheitsweise, im Rahmen militärischer Vereine oder regionaler Zusammenschlüsse. Gruppen von 4–12 Teilnehmern. Grp.Fhr.: Of., Uof oder Gfr.

Tenue: Uniform und normale Marschausrüstung mit Waffe. Die Wahl der Ski ist freigestellt, Steigfelle gestattet.

Leistungszeiten: Die tägliche Strecke ist durch die geschlossen marschierende Gruppe in guter Verfassung innert 5 bis 9 Std. zurückzulegen. Es wird keine Rangliste erstellt.

Auszeichnung: Jeder Teilnehmer, der die Leistungsanforderungen an beiden Tagen erfüllt, erhält die Auszeichnung des 2-Tage-Marsches.

Voranmeldung: Bis 15. 12. 62 an **Adj.Uof. H. R. Kunz, Beamter E+Z, Blankenburg BE.**

Der bewaffnete Friede

Militärpolitische Weltchronik

Die Kubakrise hat in ihrer Entwicklung einmal mehr die Hinterhältigkeit und Verlogenheit der Sowjets drastisch unter Beweis gestellt, um gleich-